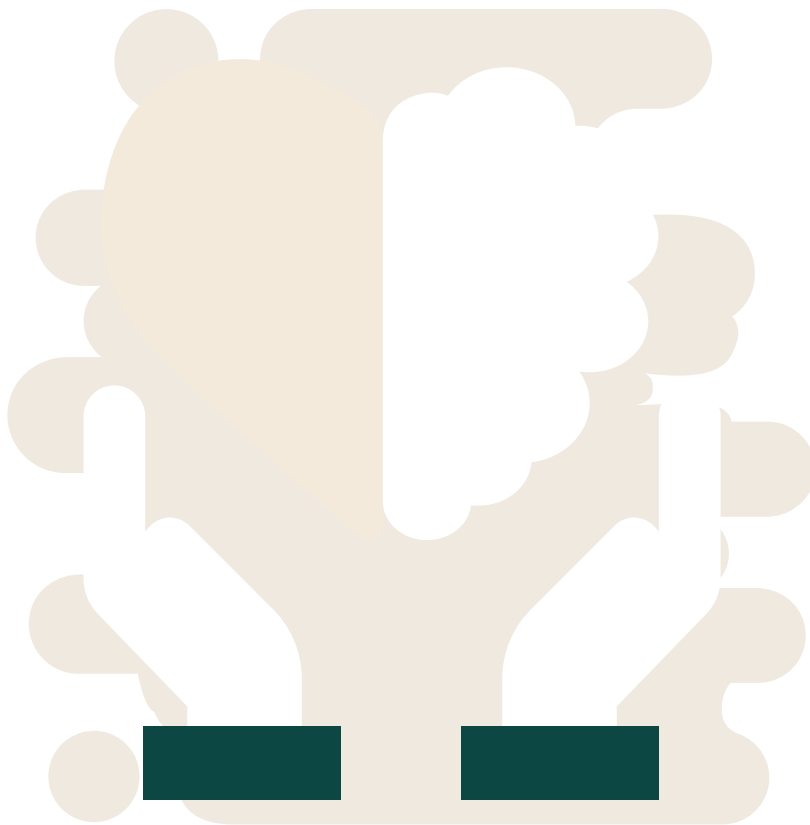


Stell dir vor, du fährst mit deiner Familie in den Urlaub.

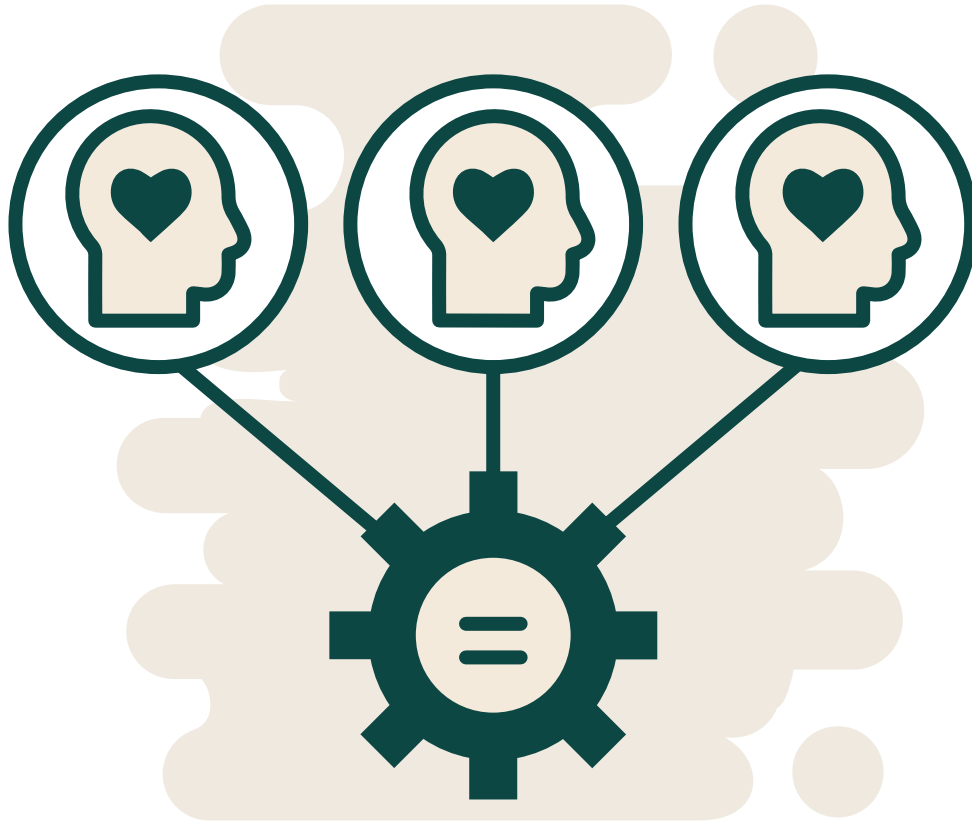
Es war ein herausforderndes Jahr – Stress in der Arbeit, Druck in der Schule, alle rennen in verschiedene Richtungen.



Erfolg anstreben

Ihr wollt wieder zusammenfinden und gemeinsam Freude haben. Euer Ziel ist einfach: Qualitätszeit an einem schönen Ort, an dem alle entspannen und glücklich sein können.

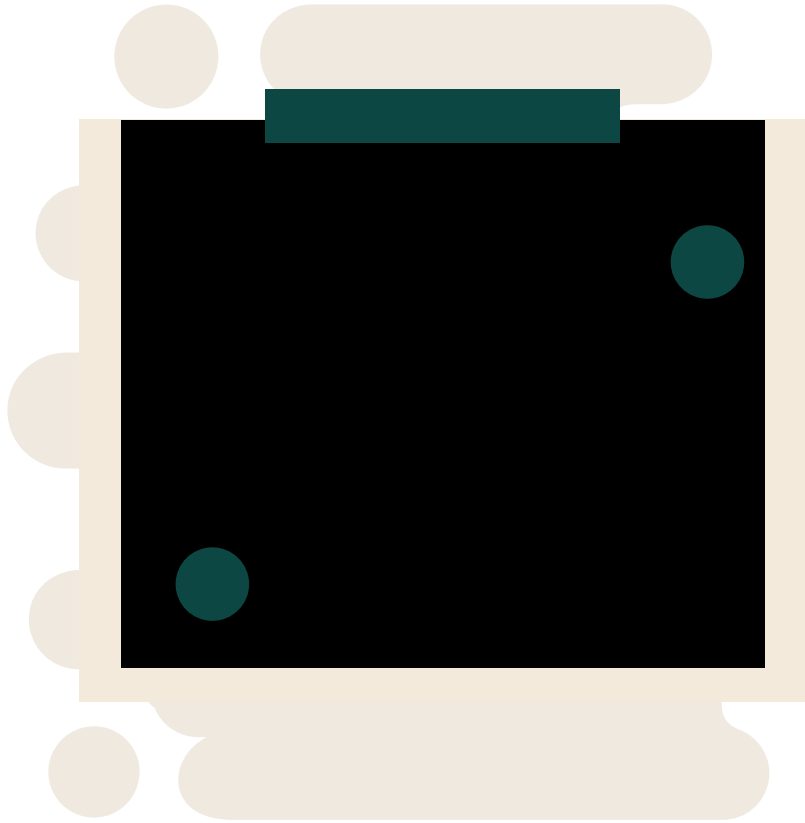
Natürlich **strebt ihr nach Erfolg**.



Beziehungen pflegen

Nun setzt ihr euch zusammen und sprecht darüber, was jedes Familienmitglied braucht. Dein Partner sehnt sich nach Kultur und authentischen Erlebnissen. Du willst Abenteuer und körperliche Aktivität. Eure Tochter träumt von Entspannung am Strand und schönen Fotos. Und euer Sohn will gutes Internet und seine Ruhe.

Jetzt versteht jeder die Erwartungen der anderen - **ihr pflegt eure Beziehungen.**

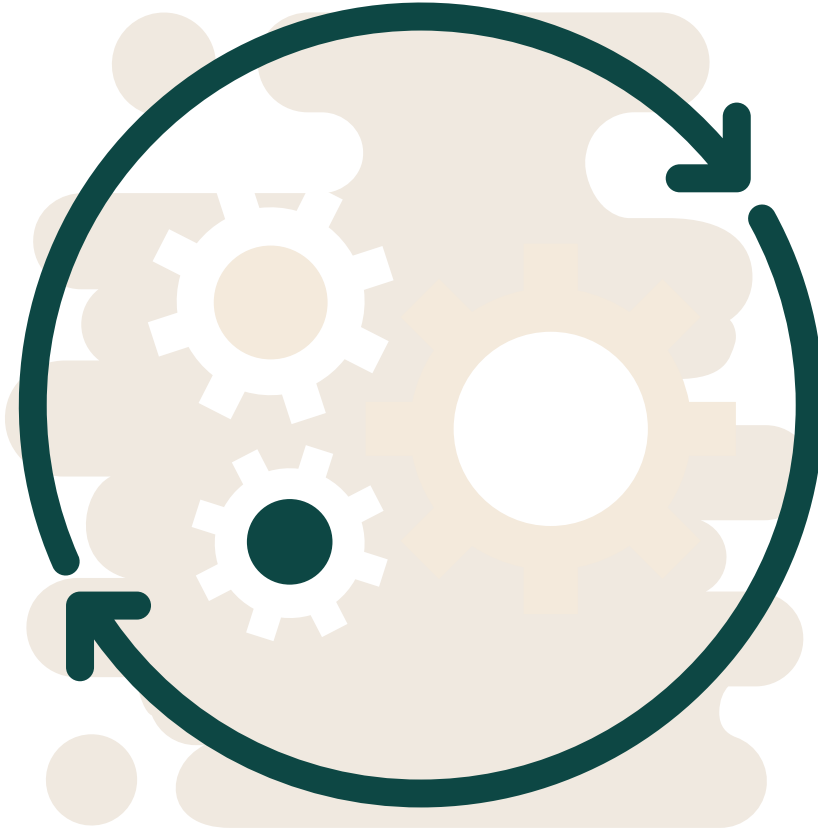


Ausgewogen planen

Nach euren Recherchen habt ihr euch für Griechenland entschieden, weil es die Bedürfnisse aller erfüllt:

Die reiche Geschichte gibt deinem Partner die Kultur, die er sich wünscht, Wanderungen und Wassersport sorgen für deine Abenteuer, atemberaubende Strände bieten eurer Tochter Entspannung und schöne Fotos, moderne Städte mit WLAN sorgen für die Ruhe eures Sohnes.

Ihr plant ausgewogen.

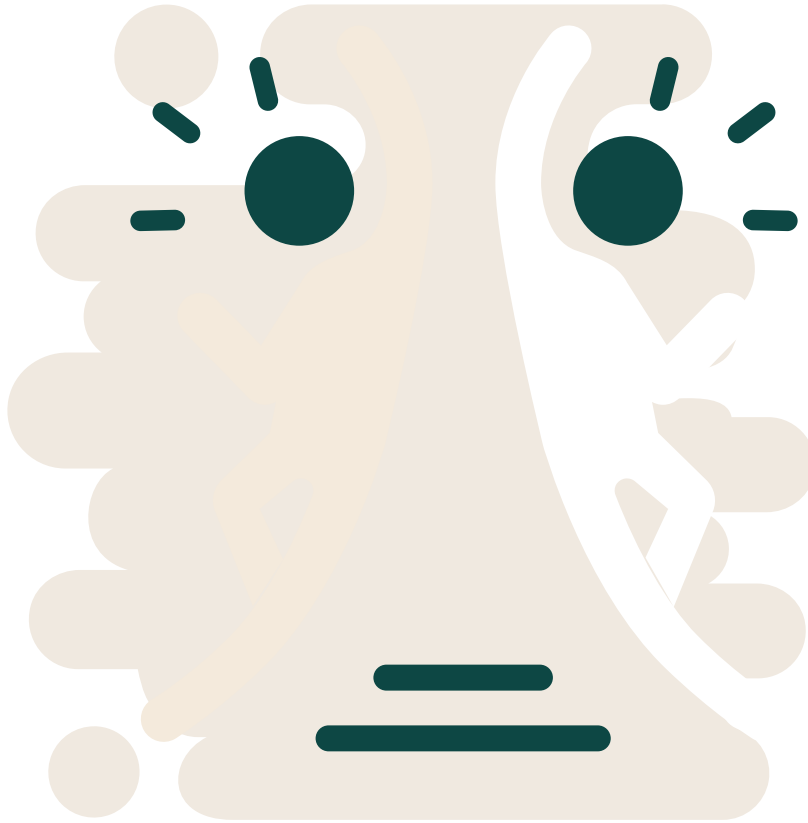


Praktisch umsetzen

Jetzt geht's los – ihr fliegt, checkt in Hotels ein, wandert, entspannt am Strand, schaut euch Museen an und esst in lokalen Restaurants.

Wenn was schiefgeht oder das Wetter nicht mitspielt, macht ihr eben was anderes, damit alle zufrieden sind.

Ihr setzt praktisch um.



Erfolg sicherstellen

Nach der Rückkehr macht ihr ein lockeres Familien-Treffen und esst Pizza. Was war toll? Was würdet ihr ändern? Ihr nehmt die Erfahrungen für das nächste Mal mit. Die Erinnerungen sind schön und ihr seid besser geworden beim gemeinsamen Reisen.

Ihr stellt euren Erfolg sicher.

Und wenn ihr euren nächsten Urlaub plant – vielleicht nach Japan statt Griechenland – macht ihr dieselben 5 Schritte, aber mit neuen Zielen und mehr Erfahrung.

Aber angenommen, der Urlaub war nicht toll – alle waren unzufrieden. Was würdet ihr ganz natürlich tun?

Ihr würdet **instinktiv zurückgehen**, um herauszufinden, wo etwas schief gelaufen ist.

- War eure **Umsetzung** schlecht (schlechte Hotels, verpasste Anschlüsse)?
- Wenn nicht, war eure **Planung** vielleicht unrealistisch (zu voll gepackt, falsche Ziele)?
- Wenn der Plan in Ordnung war, habt ihr vielleicht die **Erwartungen** der anderen nicht

richtig verstanden?

- Und wenn ihr wüsstet, was alle wollen, war euer ursprüngliches Ziel vielleicht nicht wirklich **motivierend**?

Das Bemerkenswerte daran? Ob ihr euren Tag strukturiert, einen Urlaub plant oder ein Haus baut – ihr folgt genau derselben Logik. Das Einzige, was sich ändert, ist wie genau ihr vorgeht. Deshalb fühlt es sich auch so natürlich an.